

Rückert, Friedrich: [wenn ihr solltet gehn einmal] (1827)

- 1 Wenn ihr solltet gehn einmal,
- 2 War es gut, ihr gingt zusammen,
- 3 Nicht, daß ging in Eins die Qual,
- 4 Sondern daß als Doppelflammen
- 5 Ihr im Tod auch ungetrennet
- 6 Auf dem Hausaltar uns brennet.

- 7 Was verloren, ist dahin,
- 8 Und kein Wunsch kann es regieren,
- 9 Doch Gefahr läuft schwacher Sinn,
- 10 Noch einmal es zu verlieren;
- 11 Denn erst ganz, wenn wir's vergessen,
- 12 Ist verloren, was besessen.

- 13 Darum brennt euch so in's Herz,
- 14 Ewige Geschwisterflammen,
- 15 Daß nie der lebend'ge Schmerz
- 16 Sink' in Aschentod zusammen,
- 17 Sondern glühe fort in milder
- 18 Farbengluth wie eure Bilder!

(Textopus: [wenn ihr solltet gehn einmal]. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/46523>)